

Informationen zu den Leihgeräten und Schadensfällen

Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

zum Start des neuen Schuljahres möchten wir Ihnen einige wichtige Informationen zur Nutzung der schulischen Leihgeräte mitteilen und uns herzlich bedanken.

Zunächst gilt unser ausdrücklicher Dank der Stadt Euskirchen, die es ermöglicht hat, dass unsere Schule vollständig mit iPads ausgestattet ist. Diese Vollausrüstung stellt eine enorme Verbesserung der Lernbedingungen dar und ist im Kreis Euskirchen bislang einzigartig. Wir sind sehr dankbar für diese Unterstützung und die engagierte Arbeit der zuständigen Mitarbeitenden der Stadt. Außerdem bedanken wir uns bei den Kolleginnen und Kollegen, die den First Level Support aller Geräte und die Verwaltung der dazugehörigen Software zusätzlich zu ihrer Unterrichtsverpflichtung durchführen.

Die Schülerinnen und Schüler gehen insgesamt sehr verantwortungsvoll mit den Leihgeräten um. Dennoch kommt es bei einer Schule mit rund 1000 Lernenden jährlich zu etwa 10–20 Schadensfällen. Für diese Geräte besteht keine Versicherung durch den Schulträger. Wie bei allen Schadensfällen – ob absichtlich oder unabsichtlich verursacht – gilt: Der Verursacher muss für die Reparatur aufkommen.

Daher möchten wir Sie eindringlich bitten, **bei Ihrer privaten Haftpflichtversicherung nachzufragen**, ob elektronische Leihgeräte mitversichert sind. Falls dies nicht der Fall ist, empfehlen wir dringend, eine entsprechende Geräteversicherung abzuschließen, um im Schadensfall abgesichert zu sein.

Was ist im Schadensfall zu tun?

1. Meldung im Ticketsystem: Bitte eröffnen Sie umgehend ein Ticket unter <https://mseu-support.de>.
2. Begutachtung durch den First Level Support: Der betroffene Schüler oder die Schülerin soll in der iPad-Support-Pause (Mittagspause, Tage siehe Aushang Mitteilungsmonitor, Raum 02-01.06) vorbeikommen, damit der Schaden eingeschätzt werden kann und überprüft wird, ob eine Reparatur sinnvoll ist.
3. Klärung mit der Versicherung: Nehmen Sie Kontakt mit Ihrer Versicherung auf und lassen Sie sich schriftlich bestätigen, ob die Kosten übernommen werden. Eine telefonische Zusage reicht nicht aus – wir hatten bereits einen Fall, in dem die Versicherung trotz vorheriger Zusage nicht gezahlt hat.
4. Reparatur: Erfolgt die Zusage, bringen Sie das Gerät bitte zur Handyklinik in Euskirchen. Die Reparatur dauert in der Regel nur einen Tag. Sie müssen das Gerät selbst abgeben, abholen und die Kosten begleichen.

5. Leihgerät während der Reparatur: Sollte sich die Reparatur oder die Rückmeldung der Versicherung verzögern, stellen wir ein Übergangsgerät zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass dies mit erheblichem Aufwand verbunden ist, da alle Apps und Passwörter neu eingerichtet werden müssen.

Wir bitten Sie daher, im Sinne eines reibungslosen Ablaufs, die Reparatur möglichst zeitnah durchführen zu lassen.

Weitere Informationen zur Digitalisierung finden Sie auf unserer Homepage sowie im LMS.

Mit herzlichem Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis

und mit besten Wünschen für ein erfolgreiches neues Schuljahr

Benjamin Schnicke

Digitalisierungsbeauftragter

Sollte eine Schadensregulierung durch die Versicherung nicht möglich sein und es sich um eine Situation handeln, in der die finanzielle Belastung für die betroffene Familie oder Person nicht tragbar ist, möchten wir gemeinsam nach einer Lösung suchen. In solchen Fällen bitten wir um direkte Rücksprache mit der Schulleitung. Wir werden dann prüfen, ob eine Unterstützung über den Förderverein, das Jobcenter oder andere geeignete Stellen möglich ist, um eine sinnvolle und gerechte Lösung zu finden.



Benjamin Schnicke